

Gesellschaft machten sich zugleich an die Löscharbeit. Sie schraubten die zahlreichen in der Halle zu diesem Zweck angebrachten Schläuche an die Hydranten und setzten die Gondel unter Wasser. Unter den in der Halle befindlichen Tagelöhnern entstand, als der Feuerlärm ertönte, eine Panik und die Leute stürzten laut schreiend ins Freie. In wenigen Minuten war das Feuer in der Gondel gelöscht und nur der Eimer mit Benzin brannte noch. Diesen gab ein Monteur aus der Gondel heraus einem anderen Monteur, um den Eimer aus der immerhin gefährlichen Nähe des Luftschiffes zu bringen. Aus diesem Eimer schlug in dem Moment, in dem der Monteur sich abwandte, anscheinend infolge der Bewegung eine große Flamme heraus und züngelte sofort an der äußeren Hülle des Ballons empor. Im Nu stand dieser Teil des Luftschiffes bis oben hin in Flammen. Das Feuer griff so schnell um sich, daß die Leute kaum die Halle verlassen konnten. Einzelne Angestellte, man spricht neuerlich von zehn, haben Brandwunden erlitten. Die Verletzungen der Leute sind jedoch durchweg leicht. 3 Mann befinden sich im Hospital, sie haben jedoch noch nicht einmal offene Brandwunden, sondern nur Rötungen der Haut, so daß sie bald wieder arbeitsfähig sein werden. Das Luftschiff selbst ist vollkommen vernichtet. Nur ein kleiner Rest, den man bequem in einem Reisefloßer unterbringen könnte, ist übrig geblieben. Der Schaden an der Luftschiffhalle beträgt etwa 20 000 Mark. Allgemein ist in Baden-

Baden das Mitgefühl mit dem Grafen Zeppelin, der abermals von einem so schweren Unglück betroffen wurde.

— **Wien, 15. September.** Die Bediensteten der Südbahn sind in der vergangenen Nacht 12 Uhr in die passive Resistenz eingetreten. Auch der größte Teil der Beamten soll sich an der Resistenz beteiligen wollen.

— **Budapest, 15. September.** Die Cholera breitet sich längs der Donau immer weiter aus. Gestern wurden zur Verhinderung der Ausbreitung der Seuche mehrere Märkte suspendiert. In Budapest ist bisher kein einziger Fall von Cholera vorgekommen. Die Manöver in der Nähe von Neutra wurden abgesetzt.

— **Paris, 15. September.** Während der gestrigen Manöverkritik erklärte General Piquart: „Ich habe vor allen Dingen festzustellen, daß wichtige Informationen von den Flugapparaten und von der Kavallerie, die Rundschafferdienste ausführten, mir zugestellt worden sind. Diese Dienste waren für mich von großem Nutzen. Die Mitteilungen, welche beispielsweise gestern Leutnant Sido überbrachte, waren so präziser Art, daß ich genau informiert war, wo sich die Kolonialbrigade befand und ich hiernach meine Vorbereitungen treffen konnte. Die Rolle, die in den beiden letzten Tagen die Flugapparate und die Kavallerie gespielt haben, waren von großer Wichtigkeit, weil sie mich in den Stand setzten, Beschlüsse zu fassen, welche die Wahrheit zur Grundlage hatten.“

Während General Piquart noch sprach, flog der Apparat Lathams in so geringer Höhe über die Köpfe der fremden Offiziere hinweg, daß ein Flügel die Helmspitze des deutschen Militärattachés v. Winterfeld berührte. General Meunier, Befehlshaber des 3. Armeekorps erklärte: Ich habe die interessantesten Mitteilungen von Flugapparaten erhalten und die Erkundigungen, welche diese mir während der beiden letzten Tage brachten, haben mich veranlaßt, meine Bewegungen vollständig zu ändern.

— **Madrid, 16. September.** Der Zivil-Gouverneur von Murcia telegraphiert, daß Abemilla von einer Erdbebenkatastrophe heimgesucht wurde. 7 Häuser sind eingestürzt und 15 Häuser mußten geräumt werden. Viele Leichen liegen noch unter den Trümmern. Die Erde bebte noch fortgesetzt, so daß Rettungsarbeiten gänzlich unmöglich sind. Wie gemeldet wird, war eine 28jährige Frau etwa 30 Stunden mit ihrem 2jährigen Kinde eingeschlossen und wurde mit dem Kinde noch lebend gerettet. Die Frau hat schreckliche Stunden verbracht. Ihr zweites 8 Jahre altes Kind, das nur zwei Meter von ihr entfernt war, ist verhungert, da es ihr unmöglich war, Hilfe zu bringen.

— **London, 15. September.** Durch den Einsturz eines Stollens in der Kohlengrube von Harnflora wurden 2 Arbeiter verschüttet. Beide sind tot. Ungefähr zwanzig Tonnen Kohlen mußten weggeschafft werden, ehe es nach mehrstündiger Arbeit gelang die beiden Leichen zu bergen.

Dr. Lahmann's Unterkleidung! Alleinverkauf: Alban Franke, Schneeberg, Markt 12.

Druck und Verlag des Amts- und Anzeigeblasses.

Broschüren, Formulare, Preis-Kurante, Tabellen, Statuten, Kataloge, Avise, Zirkulare, Rechnungen, Fakturen, Mitteilungen, Lieferscheine, Adress-, Visiten- und Einladungskarten, Wein- und Speisekarten, Mitgliedskarten.

Emil Hannebohn
Buch- und Accidenz-Druckerei
Eibenstock, Breitestr. 8.
Fernsprecher Nr. 210. Fernsprecher Nr. 210.

Verlobungs- u. Hochzeitsbriefe u. -Karten, Hochzeits-Zeitungen, Todesanzeigen mit Trauerrand, Dankbriefe, Programme, Tafellieder, Textbücher, Briefköpfe, Kuverts, Postkarten, Mitgliederverzeichnisse, Plakate u. s. w.

Anfertigung aller Druckerarbeiten
in Schwarz- und Buntdruck
bei sauberster Ausführung
zu soliden Preisen.

Ein interessantes Wachstum!

1903 - 4 - 5 - 6 - 7 - 8 - 1909

Dieses Bild zeigt - in genauen Maßen - die enorme Umfang-Steigerung von PALMIN (Pflanzenfett) und PALMONA (Pflanzen-Butter-Margarine) in Deutschland innerhalb der letzten 7 Jahre. - Ein stärkerer Beweis für das Bedürfnis nach PALMIN und PALMONA und für die Beliebtheit unserer Produkte ist kaum denkbar.
H. SCHLINCK & CIE., A.-G.

Gebrüder Kelbig
Eisenwaren-Handlung
Carlsbaderstraße 6
Fernsprecher Nr. 60
empfehlen zu billigsten Preisen:

- Auffah-Dfen
- Doppel-Dfen
- Wirtschafts-Dfen
- Koch-Herde
- Dauerbrand-Dfen
- beste Systeme - roh und emailliert
- Petroleum-Dfen
- Kohlenkasten
- Kohlenschäufeln zc.
- Emailliertes Dfenrohr.

Größte Auswahl. - Keelle Bedienung.

Li	no	le	um	Li
no	allerbilligst bei Paul Thum,			no
le	Channitz, Chann.-Str. 2			le
	Muster fr. gegen fr. R.			
um	Li	no	le	um

Eine Wechselstrom Reflektbogenlampe
mit Transformator, Vorschaltwiderstand, Vogenlampenaufziehwindeneßel, Kurbel und Drahtseil, alles wenig gebraucht, sofort billig zu verkaufen
Café Carola, Aue.

MIGNON-
KAKAO **SCHOKOLADE**

p. Pfund 100, 150, 200 u. 240 Pfg.
p. Tafel 20, 30, 40, 50 u. 60 Pfg.
Alleinige Fabrikanten
David Söhne **Halle a. S.**
A.-G. Verkauftstellen durch Plakate kenntlich.
Anerkannt vorzügliche Qualitäten.

In Bärenstein i. Sa.
b. Weipert i. Böhmen (sächsisch-böhmische Grenze) sind per sofort oder später
große helle Arbeitsräume
mit Betriebskraft zu vermieten. - Gest. Anfragen an den „Ergebirgischen Grenzboten“, Bärenstein-Weipert, erbeten.

Lose
d. Königin Carola-Gedächtnis-Stiftung
à 1 Mark, sind zu haben in der Expedition des Amtsblattes.

Der Einkauf
von Abfällen aller Art findet Sonntag, den 18. und Montag, den 19. nicht statt. **August Werbig.**

Zoll-Inhaltsklärungen,
neues Schema, weiße und grüne Formulare, hält stets vorrätig die Buchdruckerei von **Emil Hannebohn.**

lichen
aus pa
erfreul
prinz
nach d
formie
ben d
gengen
großen
ger be
vielerl
und
wird m
tet hal
tigen s
Herren
welche
kein S
bender
Offizie
ten zu
nicht i
aus un
gertum
überdie
nieman
zen die
Fürst,
muß, u
nötigen
zu End
daß un
danken
ung de
des an
ropas
allen
diese
nicht
Dem
die „R
a. heit
ters D
grün-w
hinaus
deshalb
schen o
allein,
Persönl
ber mar
mit ihr
war. G
daran
Segner
schuffe
Beter
feldzüg
Chren
eine sen
friesche
sind ein
nunmehr
Beziehun
sich die
Vandess
zur Folg
roog für
ner sind
schärft